



SO MACHEN SIE IHR REISEMOBIL WINTERFEST - DIE CARTHAGO CHECKLISTE

Egal, ob Sie zum Wintercampen starten oder Ihr Reisemobil über die Wintermonate einmotten. Es gibt Dinge zu beachten. Die folgende Checkliste soll Ihnen dabei helfen, Ihr Reisemobil fit für den Winter zu machen.



WIE SIE IHR REISEMOBIL RICHTIG „EINMOTTEN“:

Sie möchten Ihrem Reisemobil eine Winterpause gönnen? Dann gibt es im Vorfeld einige Punkte zu beachten! Orientieren Sie sich an der nachstehenden Übersicht, welche Arbeiten vor der Winterpause Ihres Reisemobils zu erledigen sind. Dann kann im nächsten Frühjahr die neue Reisesaison wieder ganz unbeschwert beginnen:

AUßEN

- Inspizieren Sie Ihr Reisemobil rundum und achten Sie auf Schmutznester aus Laub oder Erde (vor allem am Rahmen und am Unterboden). Dort droht Rostansatz durch die evtl. entstehende Feuchtigkeit.
- Reinigen Sie die Abläufe von Türen und Schwellen.
- Waschen Sie Ihr Reisemobil, polieren Sie es und versiegeln Sie es mit Wachs.
- Pflegen Sie Fenster und Türdichtungen mit Gummipflegemittel ohne Lösungsmittel (Vaseline).
- Tanken Sie Ihr Fahrzeug auf jeden Fall voll, bevor Sie es abstellen (Diesel). Füllen Sie AdBlue auf.
- Frisch- und Abwassertank reinigen und desinfizieren. Entleeren Sie die Tanks komplett.
- Überprüfen Sie in jedem Fall auch den Frostschutz für Kühlwasser und Scheibenwischanlage.
- Laden Sie Starter- und Versorgungsbatterie auf.
- Versetzen Sie die Li-Batterien in den Schlafmodus.
- Verschließen Sie sämtliche Öffnungen (Fenster, Türen und Rohre, usw.) gegen das Eindringen von Tieren.
- Wenn Ihr Fahrzeug eben steht, legen Sie den Gang ein und lösen Sie die Handbremse. Damit verhindern Sie ein Festsitzen der Handbremse während des Winters.
- Befüllen Sie die Reifen mit etwa 0,5 bar über dem normalen Betriebsdruck. Empfehlenswert: nutzen Sie Reifenmulden – damit verhindern Sie Standschäden.
- Am besten parkt Ihr Fahrzeug trocken und aufgebockt, um die Reifen zu entlasten.

INNEN

- Lassen Sie den Kühlschrank leicht geöffnet in Lüftungsstellung.
- Stellen Sie, wo möglich, die Polster hoch, damit ringsum Luft zirkulieren kann.
- Um eine zu hohe Luftfeuchtigkeit im Reisemobil zu vermeiden, stellen Sie am besten Luftentfeuchter-Granulat auf (Wirksamkeit meist 2-3 Monate).
- Drehen Sie Gasflaschen zu, klemmen Sie sie ab und stülpen Sie die Schutzkappen auf die Flaschen.



MACHEN SIE IHR WOHNMOBIL STARTKLAR FÜRS WINTERCAMPING:

Mit Ihrem Carthago Reisemobil können Sie auch im Winter jederzeit durchstarten. Was Sie vor Ihrer Tour bei kälteren Außentemperaturen jedoch beachten sollten, haben wir Ihnen hier zusammengestellt:

- Checken Sie Heizung, Boiler, Gebläse rechtzeitig vor der Abfahrt.
- Kontrollieren Sie die Funktionsfähigkeit der Beleuchtung, auch der Standlichter.
- Pflegen Sie Tür- und Fenstergummis mit Gummipflegemittel ohne Lösungsmittel (Vaseline).
- Prüfen Sie, ob alle technischen Prüfplaketten (TÜV, AU, Gas) noch gültig sind.
- Prüfen Sie die Füllstände im Motorraum.
- Benutzen Sie Scheibenwasser-Frostschutz, der bis mindestens minus 25 Grad geeignet ist.
- Schmieren Sie Hubstützen mit salzwasserresistentem Winschenfett.
- Versiegeln Sie Radläufe und Teile des Rahmens mit Unterbodenwachs.
- Waschen Sie Ihr Fahrzeug, versiegeln Sie es und lassen Sie es gut abtrocknen.
- Erneuern Sie Scheibenwischergummis.
- Überprüfen Sie Start- und Bordbatterie. Wenn an den Polen eine weiße Schicht zu sehen ist, reinigen Sie die Pole und streichen Sie sie mit Polfett ein. Kontrollieren Sie die Schraubkontakte auf festen Sitz. Auch bei wartungsfrei angebotenen Nassbatterien sollten Sie unbedingt den Flüssigkeitsstand prüfen und ggf. mit destilliertem Wasser auffüllen.

WAS IM WINTER IMMER DABEI SEIN SOLLTE:

- Taschenlampe und Starthilfekabel
- Schneeketten
- Schneeschaufel und Besen
- Ersatzbirnchen
- Holzbretter, die bei Tauwetter verhindern, dass Hubstützen und Reifen einsinken
- Eiskratzer, Enteisungsspray für Türschlösser
- Warme Arbeitshandschuhe
- Grober Sand oder Salz als Traktionshilfe
- Anstell-Leiter zum Befreien des Dachs von Schnee und Eis